

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 1
---	------------	-------------------	------

07-BA-Geo-Grundr	Verfassungsrecht I: Grundrechte	1./2. Sem	9 CP
Modulbezeichnung	Grundrechte		
Modulcode	07-BA-Geo-Grundr – vorhanden!		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	BSc Geographie 1. und 2. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Öffentliches Recht		
Voraus. für Teilnahme	Keine		
Kompetenzziele	<p>Das Modul vermittelt fallorientiert die Grundlagen des Staatsorganisationsrechts in Deutschland einschließlich seiner Bezüge zum Recht der Europäischen Gemeinschaft. Didaktisch stehen die Vermittlung von für das Studium unverzichtbaren Arbeitstechniken (Umgang mit Literatur und Rechtsprechung) und das Einüben der prüfungsrelevanten Fallbearbeitung (Auslegung und Anwendung von Rechtsnormen im Hinblick auf eine konkrete Aufgabenstellung) im Mittelpunkt.</p> <p>Die Fallbearbeitung wird in den vorlesungsbegleitenden Arbeitsgemeinschaften, die von erfahrenen Studierenden höherer Semester geleitet werden, prüfungsrelevant vertieft.</p>		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Grundgesetz (Geschichte, Aufbau, Interpretation, Verfassungsänderung, Einwirkungen des Gemeinschaftsrechts) und hessische Landesverfassung (im Überblick) - Grundprinzipien (Demokratie, Bundesstaat, Rechtsstaat, Sozialstaat) - Parlamentarisches Regierungssystem (Staatsorgane der Bundesrepublik, Gesetzgebungsverfahren) - Verfassungsgerichtsbarkeit 		
Lehrveranst. form(en)	Vorlesung mit begleitender Arbeitsgemeinschaft		
Workload insges in Std.	300	Credit-Points 9 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen	(Vorlesung, Arbeitsgemeinschaft)		
Aa Präsenzstunden	90		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	120		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modul(abschluss)prüf.	90		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d.Wiederholungspr.	Form: Abschlussklausur Note: Note der Abschlussklausur Einmalige Wiederholung der Klausur möglich		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Sommersemester 1 Semester		
Aufnahme-Kapazität	30 pro Jahr		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 2
---	------------	-------------------	------

NF 2

07-BA-Geo-Staatsorga	Verfassungsrecht II: Staatsorganisationsrecht	1./2. Sem	9 CP
Modulbezeichnung	Staatsorganisationsrecht		
Modulcode	07-BA-Geo-Staatsorga – vorhanden!		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	BSc Geographie 1./2. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Öffentliches Recht		
Voraus. für Teilnahme	Keine		
Kompetenzziele	<p>Das Modul vermittelt fallorientiert die Grundlagen des Staatsorganisationsrechts in Deutschland einschließlich seiner Bezüge zum Recht der Europäischen Gemeinschaft. Didaktisch stehen die Vermittlung von für das Studium unverzichtbaren Arbeitstechniken (Umgang mit Literatur und Rechtsprechung) und das Einüben der prüfungsrelevanten Fallbearbeitung (Auslegung und Anwendung von Rechtsnormen im Hinblick auf eine konkrete Aufgabenstellung) im Mittelpunkt.</p> <p>Die Fallbearbeitung wird in den vorlesungsbegleitenden Arbeitsgemeinschaften, die von erfahrenen Studierenden höherer Semester geleitet werden, prüfungsrelevant vertieft.</p>		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Grundgesetz (Geschichte, Aufbau, Interpretation, Verfassungsänderung, Einwirkungen des Gemeinschaftsrechts) und hessische Landesverfassung (im Überblick) - Grundprinzipien (Demokratie, Bundesstaat, Rechtsstaat, Sozialstaat) - Parlamentarisches Regierungssystem (Staatsorgane der Bundesrepublik, Gesetzgebungsverfahren) - Verfassungsgerichtsbarkeit 		
Lehrveranst.form(en)	Vorlesung mit begleitender Arbeitsgemeinschaft		
Workload insges in Std.	300	Credit-Points 9 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen	(Vorlesung, Arbeitsgemeinschaft)		
Aa Präsenzstunden	90		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	120		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modul(abschluss)prüf.	90		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	<p>Form: Abschlussklausur Note: Note der Abschlussklausur Einmalige Wiederholung der Klausur möglich</p>		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Sommersemester 1 Semester		
Aufnahme-Kapazität	30 pro Jahr		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 3
---	------------	-------------------	------

NF 3

07-BA-Geo-AT	Allgemeines Verwaltungsrecht	3. Sem	9 CP
Modulbezeichnung	Allgemeines Verwaltungsrecht		
Modulcode	07-BA-Geo-AT - vorhanden!		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	Rechtswissenschaft (mit Abschluss erste Prüfung) 2./3. Sem. BSc Geographie 3. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Öffentliches Recht		
Voraus. für Teilnahme	möglichst Kenntnisse im Verfassungsrecht		
Kompetenzziele	<p>Das Modul vermittelt fallorientiert die Grundlagen des allgemeinen Verwaltungsrechts in Deutschland.</p> <p>Didaktisch stehen die Vermittlung von für das Studium unverzichtbaren Arbeitstechniken (Umgang mit Literatur und Rechtsprechung) und das Einüben der prüfungsrelevanten Fallbearbeitung (Auslegung und Anwendung von Rechtsnormen im Hinblick auf eine konkrete Aufgabenstellung) im Mittelpunkt.</p> <p>Die Fallbearbeitung wird in den vorlesungsbegleitenden Arbeitsgemeinschaften, die von erfahrenen Studierenden höherer Semester geleitet werden, prüfungsrelevant vertieft.</p>		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Verwaltungsorganisation - Formen des Verwaltungshandelns - Verwaltungsverfahren - Öffentliches Sachenrecht - Staatshaftung 		
Lehrveranst. form(en)	Vorlesung mit begleitender Arbeitsgemeinschaft		
Workload insges in Std.	300	Credit-Points 9 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen	(Vorlesung, Arbeitsgemeinschaft)		
Aa Präsenzstunden	90		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	120		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modul(abschluss)prüf.	90		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d.Wiederholungspr.	<p>Form: Abschlussklausur Note: Note der Abschlussklausur Einmalige Wiederholungsprüfung als Klausur oder als mündliche Prüfung, wird von der/dem Dozent/in festgelegt</p>		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Wintersemester 1 Semester		
Aufnahme-Kapazität	30 pro Jahr		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 4
---	------------	-------------------	------

NF 4

N.N.	Umweltrecht und Planungsrecht	4./5. Sem	9 CP
Modulbezeichnung	Umweltrecht und Planungsrecht		
Modulcode	Vorhanden (BA Geographie)		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./ Sem.	BSc Geographie 4./5. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Öffentliches Recht		
Voraus. für Teilnahme	Grundkenntnisse aus den Modulen Grundrechte und Staatsorganisationsrecht Kenntnisse im allgemeinen Verwaltungsrecht		
Kompetenzziele	Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse im Umweltrecht sowie im Bau- und Planungsrecht unter Berücksichtigung der Erfordernisse der rechtsprechenden, verwaltenden und rechtsberatenden Praxis.		
Modulinhalte	<p>Umweltrecht I (Vorlesung, 2-stündig)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umweltverfassungsrecht - Prinzipien und Instrumente des Umweltrechts - Immissionsschutzrecht <p>Umweltrecht II (Vorlesung, 2-stündig)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Naturschutzrecht - Wasserrecht - Abfallrecht - Bodenrecht <p>Planungsrecht (Vorlesung, 2-stündig)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bauplanungsrecht - Fachplanungsrecht 		
Lehrveranst. form(en)	Vorlesungen		
Workload insges in Std.	270	Credit-Points 9 CP	
davon für:			
A Lehrveranstaltungen			
Aa Präsenzstunden	90		
Ab Vor- / Nachbereitung	60		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	30		
C Modulabschlussprüfung	90		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Wiederholungspr.	Form: Mündliche Prüfung, ggf. Gruppenprüfung Note: Note der mündlichen Prüfung Einmalige Wiederholungsprüfung ebenfalls als mündl. Prüfung		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Sommer- und Wintersemester 2 Semester (Einstieg zum SoSe und WiSe möglich)		
Aufnahme-Kapazität	15 pro Jahr		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 5
---	------------	-------------------	------

NF 5

N.N.	Vertiefung im Umweltrecht	5./6. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung	Vertiefung im Umweltrecht		
Modulcode	N.N.		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./ Sem.	Rechtswissenschaft (mit Abschluss erste Prüfung), BSc Geographie		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Öffentliches Recht		
Voraus. für Teilnahme	Grundkenntnisse aus den Modulen Grundrechte, Staatsorganisationsrecht und Allgemeines Verwaltungsrecht		
Kompetenzziele	Die Studierenden erwerben durch selbständige Auseinandersetzung mit Einzelthemen vertiefte Kenntnisse im Umweltrecht und festigen ihre Kompetenz im Verständnis umweltrelevanter Rechtsnormen. Besonderes Augenmerk gilt den realen Auswirkungen und Steuerungseffekten umweltrechtlicher Normen.		
Modulinhalte	Seminar im Umweltrecht oder Seminar im Umweltvölkerrecht (alternativ)		
Lehrveranst. form(en)	Seminar		
Workload insges in Std.	180	Credit-Points 6 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen			
Aa Präsenzstunden	30		
Ab Vor- / Nachbereitung	30		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modulabschlussprüfung	120		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	Form: Seminararbeit und mündliche Beteiligung Note: Gesamtnote der Seminarleistung (schriftliche Seminarleistung 2/3; mündliche Seminarleistung 1/3) Ausgleichsprüfung: mündliche Prüfung Einmalige Wiederholungsprüfung als mündl. Prüfung		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Wintersemester 1 Semester		
Aufnahme-Kapazität	30 pro Jahr		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 6
---	------------	-------------------	------

NF 6

N.N.	Grundlagen des Öffentlichen Rechts	1. Sem	12 CP
Modulbezeichnung	Grundlagen des Öffentlichen Rechts		
Modulcode	N.N.		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	Rechtswissenschaft (mit Abschluss erste Prüfung), BA N.N. 1. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Öffentliches Recht		
Voraus. für Teilnahme	Keine		
Kompetenzziele	<p>Das Modul vermittelt systematisch und fallorientiert die Grundlagen des Öffentlichen Rechts in Deutschland, insbesondere anhand der Grundrechte des Grundgesetzes.</p> <p>Didaktisch stehen die Vermittlung grundlegender Arbeitstechniken (Umgang mit Literatur und Rechtsprechung) und das Einüben der prüfungsrelevanten Fallbearbeitung (Auslegung und Anwendung von Rechtsnormen im Hinblick auf eine konkrete Aufgabenstellung) im Mittelpunkt.</p> <p>Um den didaktischen und inhaltlichen Zielen gleichermaßen gerecht zu werden, wird jeder Lehrinheit ein Übungsfall zugrunde gelegt, der als download zur Verfügung gestellt wird. Die Fallbearbeitung wird in den vorlesungsbegleitenden Arbeitsgemeinschaften, die von erfahrenen Studierenden höherer Semester oder Mitarbeitern geleitet werden, prüfungsrelevant vertieft.</p>		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Gliederung der deutschen Rechtsordnung (Teilrechtsgebiete und ihre Spezifika, Normhierarchie, Einbettung in überstaatliches Recht) - Juristische Arbeitstechnik (Falllösung, Recherche, Gutachtenstil) - Grundrechte: <ul style="list-style-type: none"> - Bedeutung der Grundrechte für die Rechtsordnung - Grundrechtsfunktionen - Bindungswirkung und Durchsetzung - Einzelne Grundrechte - Allgemeine Grundrechtslehren <i>alternativ</i> Staatsorganisationsrecht: <ul style="list-style-type: none"> - Grundgesetz (Geschichte, Aufbau, Interpretation, Verfassungsänderung, Einwirkungen des Unionsrechts) und hess. Landesverfassung (im Überblick) - Grundprinzipien (Demokratie, Bundesstaat, Rechtsstaat, Sozialstaat) - Parlamentarisches Regierungssystem (Staatsorgane der Bundesrepublik, Gesetzgebungsverfahren) - Verfassungsgerichtsbarkeit 		
Lehrveranst. form(en)	Vorlesung; begleitende Arbeitsgemeinschaft		
Workload insges in Std.	360	Credit-Points 12 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen	(Vorlesung, Arbeitsgemeinschaft)		
Aa Präsenzstunden	120		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	180		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modul(abschluss)prüf.	60		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	Form: Abschlussklausur Note: Note der Abschlussklausur Einmalige Wiederholung der Klausur möglich		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Sommer- und Wintersemester 1 Semester		
Aufnahme-Kapazität	100		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 7
---	------------	-------------------	------

NF 7

N.N.	Vertiefung im Öffentlichen Recht	2./3. Sem	6 CP
Modulbezeichnung	Vertiefung im Öffentlichen Recht		
Modulcode	N.N.		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	Rechtswissenschaft (mit Abschluss erste Prüfung), BA N.N. 2./3. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Öffentliches Recht		
Voraus. für Teilnahme	Grundkenntnisse aus dem Modul Grundlagen des Öffentlichen Rechts		
Kompetenzziele	Das Modul vertieft systematisch die Fähigkeit zum Verständnis, zur Einordnung und Anwendung von Normen des deutschen Öffentlichen Rechts. Didaktisch steht die Kompetenz zur eigenständigen Rechtsanwendung im Vordergrund.		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Grundrechte <i>oder</i> Staatsorganisationsrecht (soweit nicht im Modul Grundlagen des Öffentlichen Rechtes bereits besucht): <ul style="list-style-type: none"> - Bedeutung der Grundrechte für die Rechtsordnung - Grundrechtsfunktionen - Bindungswirkung und Durchsetzung - Einzelne Grundrechte - Allgemeine Grundrechtslehren - Grundgesetz (Geschichte, Aufbau, Interpretation, Verfassungsänderung, Einwirkungen des Unionsrechts) und hess. Landesverfassung (im Überblick) - Grundprinzipien (Demokratie, Bundesstaat, Rechtsstaat, Sozialstaat) - Parlamentarisches Regierungssystem (Staatsorgane der Bundesrepublik, Gesetzgebungsverfahren) - Verfassungsgerichtsbarkeit - <i>alternativ</i> Allgemeines Verwaltungsrecht: <ul style="list-style-type: none"> o Begriff und Funktionen von Verwaltung o Verfassungsrechtliche Vorgaben für die Verwaltung o Handlungsformen, insbes. Verwaltungsakt und öffentlich-rechtlicher Vertrag o Verwaltungsverfahren und -organisation o Recht der öffentlichen Sachen (im Überblick) o Recht der Staatshaftung 		
Lehrveranst. form(en)	Vorlesung		
Workload insges in Std.	180	Credit-Points 6 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen	(Vorlesung)		
Aa Präsenzstunden	60		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modul(abschluss)prüf.	60		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d.Wiederholungspr.	Form: Mündliche Prüfung, ggf, Gruppenprüfung Note: Note der mündlichen Prüfung Einmalige Wiederholungsprüfung ebenfalls als mündliche Prüfung		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Sommersemester (alt. Wintersemester) 1 Semester		
Aufnahme-Kapazität	20 pro Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 8
---	------------	-------------------	------

NF 8

N.N.	Grundlagen des Zivilrechts	1. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	Grundlagen des Zivilrechts		
Modulcode	N.N.		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	Rechtswissenschaft (mit Abschluss erste Prüfung), BA N.N. 1. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Zivilrecht		
Voraus. für Teilnahme	Keine		
Kompetenzziele	<p>Das Modul vermittelt im Rahmen der Vorlesung „Einführung in das Privatrecht mit Allgemeiner Teil des BGB“ systematisch und fallorientiert die Grundlagen des deutschen Zivilrechts, insbesondere anhand der Systematik des BGB und hier insbes. des 1. Buches (Allgemeiner Teil).</p> <p>Didaktisch stehen die Vermittlung grundlegender Arbeitstechniken (Umgang mit Literatur und Rechtsprechung) und das Einüben der prüfungsrelevanten Fallbearbeitung (Auslegung und Anwendung von Rechtsnormen im Hinblick auf eine konkrete Aufgabenstellung) im Mittelpunkt.</p> <p>In der Veranstaltung werden die drei ersten Bücher des BGB im Überblick vorgestellt und der Regelungszusammenhang des Allgemeinen Teils, des Schuldrechts und des Sachenrechts verdeutlicht. Inhaltliche Schwerpunkte sind auch das Anspruchssystem und die Rechtsgeschäftslehre. Rechtsmethodische Fragen werden in den Grundzügen diskutiert.</p> <p>Begleitend zur Vorlesung werden Tutorien angeboten, die den Vorlesungsstoff vertiefen und die Fallbearbeitung einüben. Die Tutorien werden von erfahrenen Studierenden höherer Semester geleitet.</p>		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in das Privatrecht, Gliederung der deutschen Zivilrechtsordnung (Teilrechtsgebiete und ihre Spezifika, Kodifizierung des Bürgerlichen Rechts und ihre Systematik) - Überblick über die wichtigsten Anspruchsgrundlagen aus den ersten der Büchern des BGB - Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Gesetzbuchs: <ul style="list-style-type: none"> o Rechtsfähigkeit o Geschäftsfähigkeit o Willenserklärungen o Irrtum und Anfechtung o Rechtsgeschäft, insbes. Vertrag o Stellvertretung - Juristische Arbeitstechnik (Falllösung, Recherche, Gutachtenstil) 		
Lehrveranst. form(en)	Vorlesung mit begleitendem Tutorium		
Workload insges in Std.	360	Credit-Points 12 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen	(Vorlesung, Tutorien)		
Aa Präsenzstunden	120		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	180		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modul(abschluss)prüf.	60		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d.Wiederholungspr.	Form: Abschlussklausur Note: Note der Abschlussklausur Einmalige Wiederholung der Klausur möglich		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Sommer- und Wintersemester 1 Semester		
Aufnahme-Kapazität	30 pro Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 9
---	------------	-------------------	------

NF 9

N.N.	Vertiefung im Zivilrecht	2. Sem	6 CP
Modulbezeichnung	Vertiefung im Zivilrecht		
Modulcode	N.N.		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	Rechtswissenschaft (mit Abschluss erste Prüfung), BA N.N., 2. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Zivilrecht		
Voraus. für Teilnahme	Grundkenntnisse aus dem Modul Grundlagen des Zivilrechts		
Kompetenzziele	In der Veranstaltung „Allgemeines Schuldrecht“ werden die im Modul „Grundlagen des Zivilrechts“ erworbenen Kenntnisse des Anspruchssystems der Rechtsgeschäftslehre auf die Rechtsbeziehungen in Schuldverhältnissen angewandt.		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung „Allgemeines Schuldrecht“ - Grundlagen und Regelungsbereich des Schuldrechts - Begründung, Inhalt und Beendigung von Schuldverhältnissen - Leistungsstörungen im Schuldverhältnis 		
Lehrveranst. form(en)	Vorlesung mit begleitender Arbeitsgemeinschaft		
Workload insges in Std.	180	Credit-Points 6 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen	Vorlesung, Arbeitsgemeinschaft		
Aa Präsenzstunden	90		
Ab Vor- / Nachbereitung	60		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modul(abschluss)prüf.	30		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d.Wiederholungspr.	Form: Mündliche Prüfung, ggf. Gruppenprüfung Note: Note der mündlichen Prüfung Einmalige Wiederholungsprüfung ebenfalls als mündliche Prüfung		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Sommersemester 1 Semester		
Aufnahme-Kapazität	30 pro Jahr		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 10
---	------------	-------------------	-------

NF 10

N.N.	Arbeitsrecht	3./4. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung	Arbeitsrecht		
Modulcode	N.N.		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	Rechtswissenschaft (mit Abschluss erste Prüfung) BA NN. 3./4. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Zivilrecht		
Voraus. für Teilnahme	Grundkenntnisse aus dem Modul Grundlagen des Zivilrechts		
Kompetenzziele	Das Modul vermittelt, aufbauend auf der Grundstruktur des deutschen Zivilrechts, die Grundzüge des Individual- und Kollektivarbeitsrechts. Didaktisch verbindet es mit der Vermittlung arbeitsrechtlicher Kenntnisse die Rekapitulation und Vertiefung der allgemein-zivilrechtlichen Kompetenzen.		
Modulinhalte	<p>1. Vorlesung Individualarbeitsrecht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begründung des Arbeitsvertrags - Inhalt des Arbeitsvertrags; Pflichten von Arbeitgeber und Arbeitnehmer und Rechtsfolgen von Pflichtverletzungen - Unverschuldete Arbeitsausfälle - Beendigung des Arbeitsverhältnisses; Kündigungsschutzrecht <p>2. Vorlesung Betriebsverfassungsrecht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geltungsbereich des BetrVG - Organe der Betriebsverfassung - Mitwirkungs- und Mitbestimmungstatbestände <p><i>Alternativ:</i> Vorlesung Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verfassungsrechtliche Vorgaben - Verbandsrecht der Koalitionen - Tarifvertrag (Abschluss, Inhalt, Wirkung, Beendigung) - Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen und Folgen des Arbeitskampfes <p><i>alternativ:</i> Vorlesung Grundlagen des Sozialrechts</p>		
Lehrveranst. form(en)	Vorlesung		
Workload insges in Std.	180	Credit-Points 6 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen	Vorlesungen		
Aa Präsenzstunden	60		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modul(abschluss)prüf.	60		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Wiederholungspr.	Form: Mündliche Abschlussprüfung (Gruppenprüfung) in beiden Vorlesungen Note: Note der Abschlussprüfung Einmalige Wiederholungsprüfung ebenfalls als mündliche Prüfung		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Wintersemester / alternativ Sommersemester 2 Semester		
Aufnahme-Kapazität	30 pro Jahr		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 11
---	------------	-------------------	-------

NF 11

N.N.	Vertiefung im Arbeits- und Sozialrecht	4./6. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung	Vertiefung im Arbeitsrecht		
Modulcode	N.N.		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	BA NN. 5. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Zivilrecht		
Voraus. für Teilnahme	Grundkenntnisse aus den Modulen Grundlagen des Zivilrechts und des Arbeitsrechts		
Kompetenzziele	Die Studierenden erwerben durch selbstständige Auseinandersetzung mit Einzelthemen vertiefte Kenntnisse im Individual- und/oder Kollektivarbeitsrecht oder im Sozialrecht und festigen ihre Kompetenz im Verständnis arbeitsrechtlicher wie auch allgemeinzivilrechtlicher Normen. Besonderes Augenmerk gilt den ökonomischen und sozialen Implikationen arbeitsrechtlicher Regelungen.		
Modulinhalte	Seminar im Arbeitsrecht (Individualarbeitsrecht oder kollektives Arbeitsrecht) oder Seminar im Sozialrecht		
Lehrveranst. form(en)	Seminar		
Workload insges in Std.	180	Credit-Points 6 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen			
Aa Präsenzstunden	30		
Ab Vor- / Nachbereitung	30		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modulabschlussprüfung	120		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	Form: Seminararbeit und mündliche Beteiligung Note: Gesamtnote der Seminarleistung (schriftliche Seminarleistung 2/3; mündliche Seminarleistung 1/3) Ausgleichsprüfung: mündliche Prüfung Einmalige Wiederholungsprüfung als mündl. Prüfung		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Sommer- und Wintersemester (meist im Wechsel zwischen Arbeits- und Sozialrecht) 1 Semester		
Aufnahme-Kapazität	30 pro Jahr		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 12
---	------------	-------------------	-------

NF 12

N.N.	Öffentliches Wirtschaftsrecht in der Integration I	2./3./4./5. Sem	6 CP
Modulbezeichnung	Öffentliches Wirtschaftsrecht in der Integration I		
Modulcode	N.N.		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	Rechtswissenschaft (mit Abschluss erste Prüfung) BA N.N. 3./4./5. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Öffentliches Recht		
Voraus. für Teilnahme	Grundkenntnisse aus dem Modul Grundlagen des Öffentlichen Rechts		
Kompetenzziele	Das Modul vermittelt systematisch die Grundlagen des öffentlichen Wirtschaftsrechts im Mehrebenensystem (nationales Recht, Recht der Europäischen Union, WTO-Recht). Im Mittelpunkt steht das Verständnis von Grundstrukturen und Finalität der EU (insbes. Institutionen, Binnenmarkt, Grundfreiheiten, Grundrechte). Didaktisch steht die Fähigkeit zur Einordnung und zum Umgang mit wirtschaftsverwaltungsrechtlichen Normen im Vordergrund.		
Modulinhalte	<p>Vorlesung Europarecht I:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Institutionelles Recht - Grundfreiheiten - Handlungsinstrumente - Grundrechtsschutz - Rechtsschutz <p>Vorlesung Öffentliches Wirtschaftsrecht I / Grundzüge des Öffentlichen Wirtschaftsrechts:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Prinzipien und Instrumente der Wirtschaftsregulierung - GewO und ein weiteres Referenzgebiet; - Wirtschaftslenkung, insbes. Subventionsrecht <p><i>alternativ</i> Vorlesung Europarecht II:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fallorientierte Vertiefung der Inhalte Europarecht I - Europäisches Wettbewerbsrecht <p><i>alternativ</i> Vorlesung Europarecht III:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Europäisches Wirtschaftsrecht mit Bezügen zur WTO - Grundlagen der WTO - Wirtschafts- und Währungsunion - Vertiefung von Grundfreiheiten und Wettbewerbsrecht 		
Lehrveranst. form(en)	Vorlesungen		
Workload insges in Std.	180	Credit-Points 6 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen	(Vorlesung)		
Aa Präsenzstunden	60		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modul(abschluss)prüf.	60		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Wiederholungspr.	Form: Mündliche Abschlussprüfung (Gruppenprüfung) Note: Note der Abschlussprüfung Einmalige Wiederholungsprüfung ebenfalls als mündliche Prüfung		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Wintersemester 2 Semester		
Aufnahme-Kapazität	30 pro Jahr		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 13
---	------------	-------------------	-------

NF 13

N.N.	Öffentliches Wirtschaftsrecht in der Integration II	2./3./4./5. Sem	6 CP
Modulbezeichnung	Öffentliches Wirtschaftsrecht in der Integration II		
Modulcode	N.N.		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	Rechtswissenschaft (mit Abschluss erste Prüfung) BA N.N. 3./4./5. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Öffentliches Recht		
Voraus. für Teilnahme	Grundkenntnisse aus dem Modul Grundlagen des Öffentlichen Rechts; Grundkenntnisse im Europarecht		
Kompetenzziele	Das Modul vertieft Kenntnisse und Verständnis des europäischen und internationalen Wirtschaftsrechts (insbes. Unionsrecht und WTO-Recht mit seinen Auswirkungen auf das innerstaatliche Recht). Didaktisch steht die Fähigkeit zum eigenständigen Umgang und zur Problematisierung wirtschaftsverwaltungsrechtliche Normen mit europäischem oder internationalem Hintergrund im Zentrum.		
Modulinhalte	Seminar im Europäischen und Internationalen Wirtschaftsrecht oder im Öffentlichen Wirtschaftsrecht (alternativ)		
Lehrveranst.f orm(en)	Seminar		
Workload insges in Std.	180	Credit-Points 6 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen.	(Seminar)		
Aa Präsenzstunden	30		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	30		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modul(abschluss)prüf.	120		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	Form: Seminararbeit und mündliche Beteiligung Note: Gesamtnote der Seminarleistung (schriftliche Seminarleistung 2/3; mündliche Seminarleistung 1/3) Ausgleichsprüfung: mündliche Prüfung Einmalige Wiederholungsprüfung als mündl. Prüfung		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Wintersemester (alternativ Sommersemester) 1 Semester		
Aufnahme-Kapazität	30 pro Jahr		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 14
---	------------	-------------------	-------

NF 14

N.N.	Grundlagen des Völker- und Europarechts	1. Sem	12 CP
Modulbezeichnung	Grundlagen des Völker- und Europarechts		
Modulcode	N.N.		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	Rechtswissenschaft (mit Abschluss erste Prüfung), BA N.N. 1. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Öffentliches Recht		
Vorausss. für Teilnahme	Keine		
Kompetenzziele	<p>Das Modul vermittelt systematisch und fallorientiert die Grundlagen des Völkerrechts und des Europarechts.</p> <p>Didaktisch stehen die Vermittlung grundlegender Arbeitstechniken (Umgang mit Literatur und Rechtsprechung) und das Einüben der prüfungsrelevanten Fallbearbeitung (Auslegung und Anwendung von Rechtsnormen im Hinblick auf eine konkrete Aufgabenstellung) im Mittelpunkt.</p> <p>Um den didaktischen und inhaltlichen Zielen gleichermaßen gerecht zu werden, wird jeder Lehreinheit ein Übungsfall zugrunde gelegt, der als download zur Verfügung gestellt wird. Die Fallbearbeitung wird in den vorlesungsbegleitenden Arbeitsgemeinschaften, die von erfahrenen Studierenden höherer Semester oder Mitarbeitern geleitet werden, prüfungsrelevant vertieft.</p>		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Juristische Arbeitstechnik (Falllösung, Recherche, Gutachtenstil) - Völkerrecht I <ul style="list-style-type: none"> - Rechtsquellen und Rechtssubjekte im Völkerrecht - Rechte und Pflichten der Staaten - Grundzüge des Rechts der internationalen Sicherheit - Grundzüge des völkerrechtlichen Menschenrechtsschutzes - Europarecht I <ul style="list-style-type: none"> - Institutionelle Grundlagen des Europarechts - Handlungsinstrumente - Grundrechtsschutz - Rechtsschutz - Europäisches Wirtschaftsrecht: Grundfreiheiten 		
Lehrveranst.form(en)	Vorlesungen; begleitende Arbeitsgemeinschaft		
Workload insges in Std.	360	Credit-Points 12 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen	Vorlesung, Arbeitsgemeinschaft		
Aa Präsenzstunden	150		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	150		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modul(abschluss)prüf.	60		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d.Wiederholungspr.	Form: je eine Abschlussklausur im Völker- und im Europarecht Note: jede Abschlussklausur bildet 50% der Gesamtnote Ausgleichsprüfung: mündliche Prüfung Wiederholungsprüfung: Eine Klausur zum gesamten Modul		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Wintersemester 1 Semester		
Aufnahme-Kapazität	30 pro Jahr		
Unterrichtssprache	Deutsch; Völkerrecht wahlweise auch in englischer Sprache		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 15
---	------------	-------------------	-------

NF 15

N.N.	Recht der internationalen Organisationen	2. Sem	12 CP
Modulbezeichnung	Recht der internationalen Organisationen		
Modulcode	N.N.		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	Rechtswissenschaft (mit Abschluss erste Prüfung), BA N.N. 2. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Öffentliches Recht		
Voraus. für Teilnahme	Grundkenntnisse aus dem Modul Grundlagen des Völker- und Europarechts		
Kompetenzziele	Das Modul vertieft Kenntnisse und Verständnis des Völker- und Europarechts. Besonderes Augenmerk gilt dem rechtlichen Rahmen internationaler Institutionalisierungsprozesse. Didaktisch steht die Fähigkeit zum eigenständigen Umgang und zur Problematisierung organisationsrechtlicher Normen mit europäischem und internationalem Hintergrund im Zentrum.		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Europarecht II <ul style="list-style-type: none"> - Fallorientierte Vertiefung des institutionellen Europarechts und der Grundfreiheiten - Grundzüge des europäischen Wettbewerbsrechts - Völkerrecht II <ul style="list-style-type: none"> - Entstehung und Entwicklung der Vereinten Nationen - Die Charta der Vereinten Nationen - Die Organe der Vereinten Nationen - Die Politiken der Vereinten Nationen - Exkursion zu einer internationalen Organisation 		
Lehrveranst. form(en)	Vorlesungen; Exkursion		
Workload insges in Std.	360	Credit-Points 12 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen	(Vorlesung, Arbeitsgemeinschaft)		
Aa Präsenzstunden	150		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	150		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modul(abschluss)prüf.	60		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	Form: je eine Abschlussklausur im Völker- und im Europarecht sowie ein Exkursionsbericht Note: jede Abschlussklausur bildet 40% der Gesamtnote; 20 % der Gesamtnote resultieren aus dem Exkursionsbericht Ausgleichsprüfung: mündliche Prüfung Wiederholungsprüfung: Eine Klausur zum gesamten Modul		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Sommersemester 1 Semester		
Aufnahme-Kapazität	30 pro Jahr		
Unterrichtssprache	Europarecht in deutscher Sprache; Völkerrecht II in englischer Sprache		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 16
---	------------	-------------------	-------

NF 16

N.N.	Umwelt- und Wirtschaftsvölkerrecht	3. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung	Umwelt- und Wirtschaftsvölkerrecht		
Modulcode	N.N.		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./ Sem.	Rechtswissenschaft (mit Abschluss erste Prüfung) BA N.N. 3. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Öffentliches Recht		
Voraus. für Teilnahme	Grundkenntnisse aus den Modulen Grundlagen des Völker- und Europarechts und Recht der internationalen Organisationen		
Kompetenzziele	Das Modul vermittelt Kenntnisse und Verständnis internationalen Umwelt- und Wirtschaftsrechts. Didaktisch steht die Fähigkeit zum eigenständigen Umgang und zur Problematisierung völkerrechtlicher Normen mit umwelt- und wirtschaftsrechtlicher Ausrichtung im Zentrum.		
Modulinhalte	Umweltvölkerrecht - Prinzipien des Umweltvölkerrechts - Umweltvölkerrechtliche Regime in den Bereichen Wasser, Klima und Artenschutz - Governance-Strukturen im Umweltvölkerrecht, einschl. Durchsetzung des Umweltvölkerrechts - Schnittstellen zum Menschenrechtsschutz und zum Wirtschaftsvölkerrecht Wirtschaftsvölkerrecht - Grundzüge der WTO - GATT 1947 und GATT 1994 - Dienstleistungshandel - Grundzüge des internationalen Immaterialgüterrechts - Grundzüge des völkerrechtlichen Investitionsschutzes		
Lehrveranst. form(en)	Vorlesungen		
Workload insges in Std.	180	Credit-Points 6 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen			
Aa Präsenzstunden	30		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	30		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modul(abschluss)prüf.	120		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Wiederholungspr.	Form: Eine Abschlussklausur Note: Note der Abschlussklausur Einmalige Wiederholung der Klausur möglich		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Wintersemester 1 Semester		
Aufnahme-Kapazität	30 pro Jahr		
Unterrichtssprache	Englisch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 17
---	------------	-------------------	-------

NF 17

N.N.	Familienrecht	2.-6. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung	Familienrecht		
Modulcode	N.N.		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	Rechtswissenschaft (mit Abschluss erste Prüfung) BA NN. 2./3./4./5./6. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Zivilrecht		
Voraus. für Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Grundlagen des Zivilrechts		
Kompetenzziele	Aufbauend auf Grundkenntnissen des Zivilrechts sollen die Kenntnis von Grundstrukturen des deutschen Familienrechts und die Fähigkeit zur Anwendung familienrechtlicher Normen, aber auch Erfahrungen im Umgang mit Konfliktsituationen vermittelt werden.		
Modulinhalte	<p>Vorlesung Grundzüge des Familienrechts (2-stündig)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eheschließung - Allgemeine Wirkungen der Ehe - Gesetzliches Güterrecht - Scheidungsgründe - Grundzüge des Rechts der Abstammung - Grundzüge des Rechts der elterlichen Sorge - Grundzüge des Rechts der nichtehel. Lebensgemeinschaft und der Lebenspartnerschaft <p>Vorlesung Ehescheidungs- und Scheidungsfolgenrecht (2-stündig)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung der Ehescheidung - Scheidungsfolgenrecht, insbes.: Recht des Unterhalts, der Sorge und des Umgangs <p><i>alternativ:</i> Vorlesung Höchstrichterliche Rechtsprechung zum Familien- und Erbrecht (2-stündig)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse von Entscheidungen auf dem Gebiet des Familien- und Erbrechts <p>Veranstaltung Gesprächsführung – Mediation – Verhandlungsmanagement (2-stündig)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorlesungsteil: Vermittlung von Wissen zu Kommunikation, Konfliktentstehung und -behandlung, Mediation - Übungsteil: Vermittlung praktischer Fähigkeiten 		
Lehrveranst. form(en)	Vorlesungen; Vorlesung mit praktischen Übungen (Gesprächsführung – Mediation - Verhandlungsmanagement)		
Workload insges in Std.	180	Credit-Points 6 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen	(Vorlesungen)		
Aa Präsenzstunden	60		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modul(abschluss)prüf.	60		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Wiederholungspr.	Form: Mündliche Abschlussprüfung (Gruppenprüfung) Note: Note der Abschlussprüfung Einmalige Wiederholungsprüfung als mündliche Prüfung		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Wintersemester 2-4 Semester		
Aufnahme-Kapazität	10 pro Jahr		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 18
---	------------	-------------------	-------

NF 18

N.N.	Vertiefung im Familienrecht	2.-/6. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung	Vertiefung im Familienrecht		
Modulcode	N.N.		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	BA NN. 2./3./4./5./6. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Zivilrecht		
Voraus. für Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Grundlagen des Zivilrechts.		
Kompetenzziele	Vermittlung der Fähigkeit zum Verständnis der sachenrechtlichen Implikationen familienrechtlicher Normen und Entscheidungen; Kompetenz zur eigenständigen Orientierung im 3. Buch des BGB.		
Modulinhalte	Vorlesung Sachenrecht (4-stündig) <ul style="list-style-type: none"> - Besitz und Eigentum, insbes.: Erwerb und Verlust des Eigentums - Dienstbarkeiten - Hypothek und Grundschuld - Pfandrechte Arbeitsgemeinschaft Sachenrecht: Begleitende Falllösung		
Lehrveranst.f. form	Vorlesung, Arbeitsgemeinschaft		
Workload insges in Std.	180	Credit-Points 6 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen			
Aa Präsenzstunden	90		
Ab Vor- / Nachbereitung	60		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		
C Modulabschlussprüfung	30		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Wiederholungspr.	Form: Mündliche Abschlussprüfung Note: Note der mündlichen Prüfung Einmalige Wiederholungsprüfung ebenfalls als mündl. Prüfung		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Wintersemester 1 Semester		
Aufnahme-Kapazität	10 pro Jahr		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 19
---	------------	-------------------	-------

NF 19

N.N.	Grundzüge des Besonderen Verwaltungsrechts	3.-5. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung	Grundzüge des Besonderen Verwaltungsrechts		
Modulcode	N.N.		
FB / Fach / Institut	FB 01 Rechtswissenschaft		
Verw. in StG./Sem.	Rechtswissenschaft (mit Abschluss erste Prüfung) BA NN. 3./4./5. Sem.		
Modulverantwortliche/r:	Sprecher der Sparte Öffentliches Recht		
Voraus. für Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Grundlagen des Grundlagen des Öffentlichen Rechts Erfolgreiche Teilnahme am Modul Vertiefung im Öffentlichen Recht (Allgemeines Verwaltungsrecht).		
Kompetenzziele	Ausgehend von den in den Modulen Grundlagen des Öffentlichen Rechts und Vertiefung im Öffentlichen Recht erworbenen Kenntnissen erweitern die Studierenden ihr Wissen um zwei selbst wählbare Bereiche des Besonderen Verwaltungsrechts. Die in den Grundlagen und der Vertiefung angeeigneten Fähigkeiten werden dabei in Grundzügen in die Anwendung gebracht.		
Modulinhalte	<p>Besuch von insgesamt zwei dieser drei Vorlesungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung Steuerrecht I <ul style="list-style-type: none"> - Allgemeines Steuerrecht: Überblick über die Steuerrechtsordnung - Verfassungsrechtlicher Rahmen des Steuerrechts - Rechtsanwendung im Steuerrecht - Steuerschuldrecht, Steuerverfahrensrecht, Steuerverwaltungsakte - Steuerstraf- und Ordnungswidrigkeiten <p><i>Alternativ/Kumulativ:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung Grundzüge des Öffentlichen Wirtschaftsrechts <ul style="list-style-type: none"> - Systematische und fallbezogene Behandlung der verfassungsrechtlichen und europarechtlichen Grundlagen des Öffentlichen Wirtschaftsrechts sowie der Organisation und der relevanten Gebiete der Wirtschaftsverwaltung - Gewerberecht und ein weiteres Referenzgebiet, bspw. Gewerbenebenrecht (wie Gaststättenrecht und/oder Handwerksrecht) <p><i>Alternativ/Kumulativ:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung Umweltrecht I <ul style="list-style-type: none"> - Umweltverfassungsrecht - Prinzipien und Instrumente des Umweltrechts - Immissionsschutzrecht 		
Lehrveranst.form	Vorlesungen		
Workload insges in Std.	180	Credit-Points 6 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen	(Vorlesungen)		
Aa Präsenzstunden	60		
Ab Vor- / Nachbereitung	60		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	-		

Spezielle Ordnung des Fachbereichs 01 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche Anlage 2: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 22.06.2011	24.03.2011	7.35.NF.01	S. 20
---	------------	-------------------	-------

C Modulabschlussprüfung	60
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Wiederholungspr.	Form: Mündliche Abschlussprüfung (Gruppenprüfung) Note: Note der Abschlussprüfung Einmalige Wiederholungsprüfung möglich
Angebotsrhythmus , Dauer in Semestern	Wintersemester und Sommersemester 1-2 Semester
Aufnahme-Kapazität	10 pro Jahr
Unterrichtssprache	Deutsch